

Antrag 116/I/2022

Beschluss

Beschluss des Parteitags

Produktions-und Humanitärkrisen präventiv verhindern II

LPT I-2022: Überweisen an - FA I - Internationale Politik, Frieden und Entwicklung - Stellungnahme des FA I:Der Fachausschuss Internationales der SPD Berlin unterstützt die Zielsetzung des Antrags, schlägt vor dem Hintergrund der bestehenden Beschlusslagen jedoch folgenden Antragstext vor:

Annahme in folgender Fassung:

Mit dem Beschluss des Landesparteitags der Berliner SPD vom 21.11.2011, betitelt "Schädliche Finanzmarktspekulationen mit Nahrungsmitteln und Rohstoffen unterbinden" wurde die SPD-Bundestagsfraktion und die S&D-Fraktion damit beauftragt, konkrete Initiativen zur Bekämpfung von Nahrungsmittelspekulationen zu entwickeln. Auch der aktuelle Koalitionsvertrag greift diese Zielsetzung auf. Die SPD-Bundestagsfraktion und S&D-Fraktion werden dazu aufgefordert, einen Bericht zu den bislang ergriffenen Maßnahmen zur Unterbindung reiner Finanzspekulationen bei Warentermingeschäften mit Rohstoffen und Nahrungsmitteln zu verfassen und Initiativen zur Weiterentwicklung bestehender Maßnahmen umzusetzen.

Überweisen an

Bundesparteitag 2023, Landesgruppe, MdEP